



Induline GW-310 WF

Wasserbasierte Beschichtung für Holz im Innen- und Außenbereich zur Verarbeitung im Tauch- & Flutverfahren sowie in der industriellen Serienfertigung



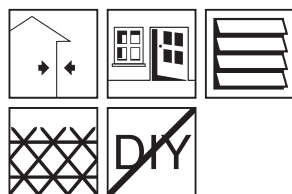
Farbton	Verfügbarkeit						
	Anz. je Palette	672	200	96	22	4	1
	Größe / Menge	0,75 l	2,5 l	5 l	20 l	120 l	1000 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Eimer W	Eimer W	Eimer W	Fass K	Container K
	Gebinde-Schlüssel	01	03	05	20	68	61
	Art.-Nr.						
tiefschwarz	3344	■	■	■			■
Sonderfarbtöne	3383			■	■	■	■

Verbrauch

80 - 120 ml/m² je Arbeitsgang in mind. 2 Arbeitsgängen



Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Maßhaltige Holzbauteile (nur als Grundierung): z. B. Fenster und Türen
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profildbretter, Gartenhäuser
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalungen
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Sehr gutes Ablaufverhalten auf rohem Holz
- Hervorragende (Nass-) Haftung
- Wasserbasiert: Keine Geruchsbelästigung & Reinigung der Arbeitsgeräte mit Wasser
- Schnelle Trocknung: 2 Anstriche an einem Tag
- Langzeitschutz mit gleichmäßiger Abwitterung
- Mit UV-Blocker
- Blättert nicht ab
- Atmungsaktiv
- Frei von filmkonservierenden und holzschützenden Bioziden



Produktkenndaten

Auslaufzeit s im ISO Cup 3	28 - 33
Bindemittel	Acrylat/Alkyd-System
Dichte (20 °C)	Ca. 1,02 g/cm ³
Geruch	Charakteristisch

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

➤ **DIN EN 71-3 "Migration bestimmter Elemente"**

Zusätzliche Informationen

➤ **Hinweise zur Betriebshygiene**
➤ **Pflege und Wartung von Tauchbecken und Flutanlagen**

Mögliche Systemprodukte

➤ **Induline SW-900* (3776)**
➤ **Induline LW-710 (3987)**

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

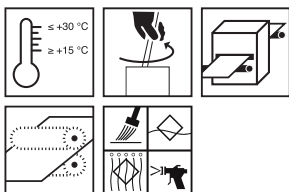
Maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit 11 - 15 %

Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %

■ Vorbereitungen

Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel* imprägnieren (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +30 °C.
Relative Luftfeuchtigkeit 40 % - 80 %.

Material gut aufrühren, auch während der Verarbeitung oder nach Arbeitspausen.
Qualifizierte Fachbetriebe: Streichen, Tauchen, Fluten, Spritzen nur in geschlossenen Anlagen.

Den zweiten Arbeitsgang nach 2 - 3 Stunden vornehmen.

Bei Trocknung über Nacht ist ein Zwischenschliff erforderlich.

Bei besonders exponierten Flächen ist ein dritter Arbeitsgang empfehlenswert.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen.

Bei Eichenholz können durch Holzinhaltsstoffe mit wasserverdünnbaren Dispersionslasuren dunkle Verfärbungen auftreten.

Bei gerbsäurehaltigen Hölzern forciert trocknen.

Auf Accoya, Eiche und Kastanie werden optimale Ablaufsergebnisse bei einem pH-Wert von 9,0 - 9,5 erreicht, dies entspricht einem Zusatz von 0,3 - 0,5 % VP 20829 Additiv.

Bei einem Anstieg der Viskosität durch Verdunstung muss ein Ausgleich mit Wasser erfolgen (Sollviskosität: Auslaufzeit ca. 25 s im ISO 3 Becher)

Für einen besseren Verlauf unter ungünstigen Bedingungen (erhöhte Temperaturen,



niedrige Luftfeuchtigkeit) mit bis zu 10 % Wasser verdünnen. Verdunstungsverluste durch Wasserzusatz ausgleichen.

Bei Schaumbildung in der Flutanlage wird ein Zusatz von 0,2 – 1,0 % VP 9325 Entschäumer Stärke 2 empfohlen.

■ Trocknung

Überlackierbar: nach ca. 2,5 Stunden

Überlackierbar bei forcierter Trocknung: nach ca. 90 Minuten

(20 Minuten Abtropfen/50 Minuten Trockenphase (35 – 40 °C)/20 Minuten Abkühlphase)

Praxiswerte bei 20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu Trocknungsverzögerungen.

■ Verdünnung

Verarbeitungsfertig

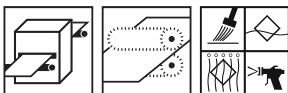
Hinweise

Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.

Merkblätter zur „Pflege & Wartung von Tauchbecken und Flutanlagen“ und „Hinweise zur Betriebshygiene“ beachten.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Pinself, Tauchbecken, Flutanlagen, Spritzen, VACUMAT®, Auftragsmaschine

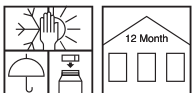


Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.

Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Bei Spritzverarbeitung Atemschutzgerät Kombinationsfilter mind. A / P2 und Schutzbrille erforderlich. Geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

GISCODE

BSW30

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Abguss leeren.



Deklaration gemäß VdL-
RL 01

Produktgruppe: Holzlasuren
Inhaltsstoffe: Acrylat, Acrylmodifiziertes Alkyd, Glykole, Antiabsetzmittel, Entschäumungsmittel (Antischaummittel), Netzmittel, Verdickungsmittel, UV-Absorber, Neutralisationsmittel, Zinkpyrithion, Bronopol, (Ethylendioxy)dimethanol, BIT (Benzisothiazolinon), CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/ Methylisothiazolinon) (3:1), OIT (Octylisothiazolinon).
Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/ 83-138

VOC gem. Decopaint-
Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/e): max. 130 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 130 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/e
2010:	130g/l
max.:	130g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugewiesen haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.